

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

148 (1.6.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Erstes Blatt.

Freitag den 1. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Nr. 44954. Die Ernennung der Bezirksratsmitglieder für den Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

An Stelle des verstorbenen Herrn Bürgermeisters Friedrich Furrer von Ruppurr wurde durch Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 4. Mai 1894 Nr. 12493 auf Grund der von der Kreisversammlung aufgestellten Vorschlagsliste

Herr Bürgermeister Karl Fahrer von Grünwinkel

für die Restdienstzeit des Genannten, d. i. bis 1. April 1896, als Mitglied des Bezirksrats für den Amtsbezirk Karlsruhe ernannt.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die gemäß §. 9 — vorletzter Abf. — des Verwaltungsgesetzes, besagend: „Der Amtsbezirk soll unter die einzelnen Mitglieder des Bezirksrats zur vorzugswelken Thätigkeit verteilt werden“, unter'm 24. April 1894 vorgekommenen Einteilung des Amtsbezirks Karlsruhe in Distrikte (Bekanntmachung vom 24. IV. 1894 Nr. 33906 — Karlsruher Tagblatt Nr. 112 II.) dahin abgeändert wurde, daß die Gemeinde Grünwinkel dem Distrikt 6 (Bezirksrat Pferrer) entnommen und dem Distrikt 7 zugeteilt und der letztgenannte Distrikt dem Herrn Bezirksrat Fahrer in Grünwinkel zugewiesen worden ist.

Letzterer Distrikt umfaßt nunmehr die Gemeinden Grünwinkel, Ruppurr, Rintheim, Hagelsfeld und Büchig.

Karlsruhe, den 29. Mai 1894.

Großh. Bezirksamt.

Nieser.

Bekanntmachung.

Nr. 44712. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Rastatt die Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Hörden erloschen ist und die angeordneten Schutzmaßregeln aufgehoben worden sind.

Karlsruhe, den 29. Mai 1894.

Großh. Bezirksamt.

Nieser.

3.2.

Ladung.

Nr. 11027. 1) Der am 26. Juli 1869 zu Graben geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Landwirt Wilhelm Friedrich Süß, 2) der am 31. Oktober 1869 zu Knielingen geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Möbelschreiner Friedrich Wilhelm Heim werden beschuldigt, als Ersatz-Reservisten ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 12. Juli 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 23. Mai 1894.

Happ,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Großh. Landesgewerbehalle.

Die Ausstellung wird heute Abend, wie jeden Freitag, von 8 bis $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet sein.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Zwangsstrafen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 deselben §.).

Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, im Januar 1887.

Der Stadtschulrat:

G. Specht.

(Kreuzstraße 15.)

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schreiners Wilhelm Helfenstein in dahier soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts die Schlußverteilung stattfinden. Zu berücksichtigen sind 2333 M. 49 Pf. bevorrechtigte und 15017 M. 91 Pf. nicht bevorrechtigte Forderungen. Der verfügbare Massenbestand beläuft sich auf 1165 M. 75 Pf., welcher den bevorrechtigten Gläubigern ganz zufällt.

Karlsruhe, den 30. Mai 1894.

J. Chr. Hügle, Konkursverwalter.

Lieferung von Möbeln.

2.2. Die Lieferung von Möbeln für das Postamt in Gaggenau soll im Wege des Anbetungsverfahrens vergeben werden. Das Nähere ist im Geschäftszimmer 42 der Ober-Postdirektion in Karlsruhe und beim Postamt in Gaggenau zu er-

fahren. Angebote sind bis zum 3. Juni verschlossen, frankirt und mit dem Vermerk „Möbellieferung für das Postamt in Gaggenau“ versehen, an die Ober-Postdirektion in Karlsruhe einzureichen.

Karlsruhe (Baden), den 21. Mai 1894.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,

Geheime Ober-Postsrath

H e b.

Heizmaterialien-Lieferung.

2.1. Die Großh. technische Hochschule dahier bedarf für den Winter 1894/95 circa 4000 Zentner Magerwürfelkohlen, 700 Zentner Koks,

50 Ster sortenes Scheitholz und

6 Ster buchenes Scheitholz.

Lieferungsangebote, in verschlossenen Briefen mit obiger Aufschrift versehen, werden von dem Sekretariat der technischen Hochschule bis zum 11. Juni d. J. entgegengenommen. Daselbst können auch die Bedingungen eingesehen werden.

Verkauf abgängiger Papiere und Bentel.

2.1. Etwa 23000 kg alte Papiere und etwa 300 kg alte Bentel sollen im Wege des Anbetungsverfahrens veräußert werden. Die Verkaufsbedingungen liegen im diesseitigen Geschäftszimmer Nr. 42 auf.

Angebote sind verschlossen, frankirt und mit Vermerk „Angebot auf alte Papiere“ versehen, bis zum 18. Juni einzureichen.

Karlsruhe, den 28. Mai 1894.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheime Ober-Postsrath

H e b.

Versteigerung.

Freitag den 1. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

eine große Partie Buchst. für Herren und Knaben-Anzüge in verschiedenen neuen Dessins, Damenkleiderstoffe, Handtücher, Tisch- und Kaffeedecken, Läuferstoffe, Vorhänge, Bettvorlagen, Teppiche, Zwetschgenwasser, gute getragene Frauenkleider,

wozu Liebhaber einladet

G. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Freitag den 1. Juni, 2 Uhr, Kronenstraße 22, werden mehrere neue und gebrauchte Deckbetten, Kissen, 1 eis. Dienstbotenbett mit Stroh- u. Seegrasmatten, Deckbett und Kissen, 2 einzelne eis. Bettstätten, 1 gute nußb. Bettstatt m. Rost, 1 einstür. Schrank, 2 gut erhalt. Chiffonnières, 3 verschied. Kommoden, 1 Waschkommode z. Zuckkasten, runde u. ovale Sophas, 1 Sopha m. 4 Polsterstühlen, 1 fl. Chaise-longue, 3 verschied. Sophas,

3 Fauteuils, darunter 1 m. Einrichtung, 1 Waschtisch, 1 Eisschrank gegen Baarzahlung versteigert, wozu einladet **L. Haas, Auktionator.**

Dünger-Versteigerung.

Montag den 4. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, läßt das Bad. Train-Bataillon Nr. 14 den Pferdeböden für Juni d. J. meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Akademiestraße 30 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*31. Akademiestraße 42 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Kammer, Speicher und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 22, Hinterhaus, ist eine Wohnung von zwei großen Zimmern, Speisekammer, Küche und Keller an eine solide, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Vorderhaus im 3. Stock.

* Bürgerstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit zwei Eingängen von 3 Zimmern und Zugehör mit oder ohne Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

*55. Degenfeldstraße 13 sind 3 sehr schöne Zimmer mit Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Douglasstraße 11 ist eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche samt Zugehör an eine einzelne Person auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller u. s. w. auf 23. Juli ds. J. zu vermieten durch **Freih. v. Selden-eck'sche Verwaltung.**

— Herrenstraße 5 ist im Hinterhaus auf 23. Juli eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. zu vermieten. Näheres parterre rechts.

72. Hirschstraße 71 ist eine schöne Herrschaftswohnung (Bel-Etage) von 7 Zimmern, Bad, Speisekammer samt Zugehör auf 23. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und Veranda, sowie Stallung für 2 bis 3 Pferde auf 23. Juli wegen Verletzung zu vermieten. Näheres parterre.

*41. Kaiserstraße 25 (weißes Hof) ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an ordentliche Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 10 im 2. Stock.

54. Kaiserstraße 191 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

— Körnerstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, ist eine schöne Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör und Gartenanteil auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kriegstraße 144, in freier, ruhiger Lage, ist im 3. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda, Bad, Speisekammer, Vor- und Hintergarten sowie reichlichem Zugehör wegen Wegzug der Familie sofort oder später zu vermieten.

— Lachnerstraße 5 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Garten und reichlichem Zugehör sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Lessingstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 freundlichen Zimmern nebst dem üblichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Lessingstraße 15 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, auf 23. Juli zu vermieten.

— Lessingstraße 39, zunächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

— Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und freier Aussicht, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Lessingstraße 43 ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*33. Marktgrafenstraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche und Keller, auf 23. Juli an 1 oder 2

Personen zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*32. Nowack-Anlage 19 ist eine freundliche Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind Wohnungen von je 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör per 23. Juli an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres Balbstraße 13, eine Treppe hoch.

*32. Schützenstraße 64 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Magdkammer, Küche mit besonderer Treppe, Keller, Holzremise und Trockenspeicher wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Preis 530 Mark. Näheres im 1. Stock.

*32. Stefaniensstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Küche und dem üblichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Werktags von 1/21 bis 1 Uhr. Näheres im 1. Stock daselbst.

107. Uhländstraße 10 ist ein schöner zweiter Stock, bestehend in 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Uhländstraße 20 ist der 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

— Uhländstraße 21 ist im 2. Stock eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

* Berberplatz 42 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine große Wohnung von 4 Zimmern mit Parkettböden, Balkon und sonstigem Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 9.

— Kinkel 8 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern u. s. w. per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stock.

44. Eine schöne Wohnung von 6-8 Zimmern mit reichlichem Zugehör, im 2. Stock neben dem Hauptzollamt, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 10.

*33. Auf 23. Juli ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, in gesunder Lage liegend, zu vermieten. Zu erfragen Ruppertstraße 92a, parterre.

*32. Eine schöne, helle Parterre-Wohnung im einstöckigen Anbau, neben Garten und Hof, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., ist an eine kleine, solide Familie per 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Eigentümer: Luitensstraße 15 im 3. Stock.

*32. Eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Trockenspeicher u. s. w. per 23. Juli zu vermieten: Kronenstraße 41. Zu erfragen Marktgrafenstraße 45.

63. Auf 23. Juli ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. an ruhige, solide Leute zu vermieten. Ebenso ist eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche, am liebsten an eine einzelne Person zu vermieten: Klapprechtstraße 22. Auskunft daselbst im 3. Stock des Hinterhauses.

63. Auf das Juli-Quartal ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Manarbe, ohne Vis-à-vis, zu vermieten: Klapprechtstraße 22. Auskunft daselbst im 3. Stock des Hinterhauses.

*44. Auf 23. Juli ist eine freundliche Hinterhauswohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, an eine Familie von erwachsenen Personen zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 32 im 2. Stock des Vorderhauses, zwischen 10 Uhr Vormittags und 4 Uhr Nachmittags.

*31. Zu vermieten ist eine Wohnung, parterre, von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör: Marktgrafenstraße 12 im 2. Stock.

— Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern (3. Stock), wovon jedes Zimmer nach der Straße geht, ist wegen Verletzung auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Berberplatz 39, parterre.

Herrschafts-Wohnung.

*32. Moltkestraße 19 ist auf 23. Oktober die Bel-Etage, 7 Zimmer, zu vermieten, event. auch Stallung. Näheres Hirschstraße 15, 2. Stock.

— Zu vermieten auf 23. Juli: Soffenstraße 56 zwei Wohnungen (eine Mansarden) von je 2 Zimmern, Küche und Keller.

Steinstraße 29 (Eidellplatz) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Keller, 2 Treppenaufgängen per sofort zu vermieten. Näheres im Kontor.

Westendstraße,

in feinsten Lage, ist eine elegante Wohnung

von 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zugehör wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermieten. Reflektierende belieben ihre Adresse unter Nr. 3499 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 22.

Westendstrasse 14

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres zu erfragen parterre.

Westendstraße 55

ist die zwei Treppen hoch gelegene Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. 104.

Wohnungen zu vermieten.

— Rudolfstraße 26, nächst der Durlacher Allee, sind Wohnungen von je drei Zimmern und zwei Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., mit Glasabschluß versehen und mit freier Aussicht in's Gebirge, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

Westendstraße 32.

— Wohnung (Bel-Etage) von 8 Zimmern (Veranda), Badezimmer, Küche, Speisekammer, Dienstbotenzimmer, 3 Kellern nebst Anteil an der Waschküche, am Trockenspeicher und der Terrassen-terrasse ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

Zu vermieten:

Kaiserstraße 9 im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda u. s. w. per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Schützenstraße 57

ist eine schöne, große Wohnung mit Glasabschluß von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 53 von 2-4 Uhr.

Hirschstraße 44

ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung.

— Durlacher Allee, Parallelstraße 11, ist der 1. Stock mit Veranda und Vorgärtchen nebst 5 schönen Zimmern und Badezimmer, sowie der 4. Stock von 5 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst von 10-12 und 2-4 Uhr, in der Zwischenzeit beim Eigentümer, Kriegstraße 8 im 2. Stock.

Zwei Zimmer und Küche zu vermieten. — Auf Anfang Juni oder später sind im Seitenbau des Hauses Berberstraße 49 zwei Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

— Herrenstraße 15 ist ein mittelgroßer Laden mit Wohnung, Magazin oder kleiner Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Balbstr. 26.

Zwei Läden mit oder ohne Wohnung, der eine sofort, der andere per 23. Juli zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Laden zu vermieten:

Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaaren und Landesprodukten geeignet, per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Ladenlokal,

ein hübsches, ist in meinem Hause Kaiserstraße 110 billig zu vermieten. **M. S. Dillinger**

Ein Laden mit Wohnung und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sind zu vermieten: Durlacherstraße 81/83. Zu erfragen im 3. Stock. 3.1.

Werkstätte

mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist Wilhelmstraße 13 per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 9.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Zum 23. Juli or. wird eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Lage: Kaiser-Allee bzw. Nebenstraßen. Offerten sind unter Nr. 3482 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Auf 23. Oktober wird eine geräumige Wohnung von 6-8 Zimmern nebst Zugehör, den Erfordernissen der Neuzeit entsprechend, zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten nebst Preisangabe erbeten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3449.

*2.2. Auf Juli oder Oktober sucht eine einzelne, ruhige Dame eine Wohnung von 2-3 Zimmern in der Bismarck-, Stefaniensstraße oder deren nächster Nähe. Anerbieten unter Nr. 3506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Garten, in oder in der Nähe der Stadt, wird von einer ruhigen Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3483 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

*3.1. Für eine feine Beamtenfamilie, zwei Personen, wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, mitten in der Stadt und frei gelegen, ohne Gegenüber und nach den Anforderungen der Neuzeit eingerichtet, auf 23. Juli gesucht. Anerbietungen sind unter Nr. 3535 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Wohnungsgesuch per 23. Oktober.

* Von ruhigen Leuten ohne Kinder wird im westl. Stadtteil eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Kammer und sonst üblichem Zugehör in einem Vorderhause zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 3537 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnungs-Gesuch.

*2.2. In der westlichen Gartenstraße oder nächsten Umgebung wird auf 23. Oktober ein Laden mit Wohnung für ein solches Geschäft zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 3484 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort an einen besseren Herrn in ruhigem Hause zu vermieten: Adlerstraße 27, zwei Treppen hoch.

*3.2. In nächster Nähe des Hauptbahnhofes, Ecke der Krieg- und Rüppurrerstraße, Eingang Kriegstraße, ist im vierten Stock ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sogleich zu vermieten.

Ein, auf Wunsch auch zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sind auf 1. Juni zu vermieten: Kreuzstraße (neue) 17, 2 Treppen hoch rechts. *3.3.

Ein sehr großes, fein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 83, zwei Treppen hoch, zwischen Sofien- und Amalienstraße.

*3.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit zwei Betten, ist an 2 solide Herren mit Pension sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 187, 2 Treppen hoch.

*3.2. Luitensstraße 30, 3 Treppen hoch, ist auf 1. Juni ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn billig zu vermieten.

— Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer und Balkon) sind Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch, per 1. Juli zu vermieten.

— Werberstraße 67, parterre, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten: Augartenstraße 2, parterre.

2.2. Schürmeierstraße 5 sind zwei schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6, eine Stiege hoch rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist per sofort oder später billig zu vermieten: Lessingstraße 54 im 2. Stock rechts.

* Bähringerstraße 74, 2 Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes, sowie ein kleineres Zimmer sofort zu vermieten.

Ein schönes Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, ist sofort oder später Erbprinzenstraße 34 zu vermieten.

* Werberstraße 60 ist ein auf die Straße gehendes, zweifenstriges, gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

* Wielandstraße 24 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer zu vermieten; ebendasselbst wird auch Wäsche zum Bügeln angenommen.

* Karlstraße 11, zwei Treppen hoch rechts, ist ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit schönster Aussicht auf sofort oder später zu vermieten.

Douglasstraße 11 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Ein zweifenstriges, freundliches Zimmer, gut möbliert, mit schöner Aussicht in's Grüne, ist in ruhigem, gutem Hause auf 1. Juni zu vermieten. Näheres verl. Luitensstraße 31 im 2. Stock.

* Akademiestraße (neue) 71 ist ein gut möbliertes Balkonzimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Ebendasselbst sind auch 2 unmöblierte, mit Ofen versehene, tapezierte Mansarden, nach der Straße gehend, zu vermieten. Näheres parterre.

* Lessingstraße 70, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock links ein sehr gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, Aussicht bis zur Kaiser-Allee und in's Gebirg, zu vermieten.

* Lessingstraße 70 a, 3 Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer mit besonderem Eingang außer dem Glasabschluß sogleich oder auf später billig zu vermieten.

Akademiestraße 49, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 3.3.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Mansarden-Zimmer, unmöbliert, ist an eine anständige Person zu vermieten: Durlacher Allee 10 im 2. Stock.

Seidelberg. *3.2. Zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sind an einen ruhigen Herrn oder an eine ältere Dame auf kürzere oder längere Zeit zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten. — Schützenstraße 57 ist eine große Werkstätte, zu jedem Geschäft passend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 53, parterre.

Degenfeldstraße 3 *2.2. ist eine Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten.

Stallung zu vermieten. — Kriegstraße 79 ist eine Stallung mit vier Ständen sammt Burschenzimmer und Wagenremise u. sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Zimmer-Gesuch. * Eine feine Dame sucht ein gut möbliertes Zimmer, parterre, verbunden mit Frühstück, zu mieten und bittet man, Offerten unter Nr. 3540 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge. 2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Kriegstraße 18 im 2. Stock.

*2.2. Auf's Ziel wird ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen in die Küche gesucht: Friedensstraße 13 im 3. Stock.

— Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, auch die übrige Hausarbeit willig übernimmt, wird auf Johann gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Kaiserstraße 154 im 2. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich gute Stelle: Nowack-Anlage 19, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Johann Stelle: Leopoldstraße 49 im 3. Stock.

* Ein solches Mädchen, gewandt in allen häuslichen Arbeiten, findet sofort oder auf's Ziel in einer kleinen Haushaltung gegen guten Lohn Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Zu einer kleinen Familie wird auf Johann ein pünktliches, zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann. Nur solche mit sehr guten Empfehlungen versehen, wollen sich melden: Kriegstraße 78 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schon längere Zeit bei einer bessern Herrschaft diente, nähen, waschen und bügeln kann, sucht auf Johann gute Stelle, als Zimmermädchen bevorzugt. Zu erfragen Martensstraße 26 im 2. Stock.

*2.1. Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stellung als Zimmermädchen in einem feinen Hause. Gest. Anerbieten wolle man unter Nr. 3538 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches das Zimmer reinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 80 im 3. Stock rechts von 3-5 Uhr.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen vom Lande mit guten Zeugnissen, welches schon hier bei bessern Leuten gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

Hohes Einkommen!

3.1. Energischem, thätkräftigem Herrn mit guten Bekanntschaften in den besseren Kreisen kann die einträgliche Haupt-Agentur einer ersten deutschen Gesellschaft, Lebens- und Unfallbranche, übertragen werden. Nur mit besten Empfehlungen versehene Herren, welche befähigt sind, auch neue Geschäfte zu erzielen, belieben Offerten unter Nr. 3536 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Mehrere tüchtige

Metalldrücker

finden lohnende Recordarbeit. Offerten sub M. 5183 befördert Rudolf Mosso in Karlsruhe i. B. 3.2.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.2. Ein solides, gut empfohlenes, gelesenes Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten versteht, findet auf's Johannziel bleibende, gute Stelle bei drei Damen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau Mälich, Kaiserstraße 134. Daselbst können auch Mädchen billig wohnen. *7.3.

Kellnerinnen!!! Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden in suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von H. Trüster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Aushilfskellnerinnen für Sonntag gesucht. 2.2. Restauration Stadtgarten.

Lehrling-Gesuch. Ein ordentlicher Junge, welcher das Friseurgeschäft gründlich erlernen will, unter günstigen Bedingungen gesucht bei H. Delpy, Friseur, Kaiserstraße 136.

Lehrling-Gesuch. Auf meinem Bureau findet ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen sofort Lehrstelle. Ph. Dittos, Rechtskonsulent, Umlandstraße 12.

Ein fleißiges Mädchen kann das Kochen erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentlicher Burſche, der mit einem Pferde umzugehen verſteht, wird ſofort geſucht: Mühlburg, Rheinſtraße 8 im 2. Stock. 3.1.

Eine Waſchfrau wird geſucht: Kreuzſtraße 19. *

Stelle-Gefuch. * Ein junges, anſtändiges Fräulein, längere Zeit in Confectionsgeschäften geweſen, ſucht baldigſt Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten bittet man unter Nr. 3539 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stelle ſucht eine gewandte Verkäuferin, gleichviel welcher Branche, am liebſten in einem Schuhgeſchäft. Eben- daſelbſt wird ein Zimmer oder ſonſt ein trockener, verſchließbarer Raum zur Aufbewahrung von Möbeln für die Dauer vom 1. Juli bis 1. Auguſt geſucht, womöglich parterre, in der Schützenſtraße oder deren Nähe. Näheres Ede Rüppurrer- und Schützenſtraße 65, parterre. *2.1.

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, ſucht zur weiteren Ausbildung in ein Geſchäft einzutreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Lehrſtelle-Gefuch. *2.1. Ein junger Mann, welcher ſchon über ein Jahr in einem kaufm. Geſchäft gelernt hat und eingetretener Verhältniſſe halber ſeine Lehrzeit nicht beendigen kann, ſucht anderweitige Lehrſtelle. Geſ. Offerten unter Nr. 3534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Befchäftigungs-Gefuche. * Für ein junges Mädchen (Halbwaiſe) wird eine Stelle zur Erlernung der Haushaltung bei einer beſſern Familie geſucht. Es wird mehr auf familiäre Behandlung, als auf hohen Lohn geſehen. Geſ. Anträge unter Nr. 3533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinſtehende Perſon ſucht Befchäftigung im Waſchen und Bügeln. Zu erfragen Durlacher- ſtraße 30 im 2. Stock.

*2.2. Büglerin, tüchtig im Glanzbügeln und in anderer Wäſche, ſucht für einen oder zwei Tage in der Woche auszu- helfen. Näheres Schwanenſtraße 19 im 2. Stock.

Empfehlung. *2.2. Eine geübte Weißnäherin empfiehlt ſich den geehrten Herrſchaften im Nähen in und außer dem Hauſe bei reeller Bedienung und zu billigen Preiſen. Näheres Marktgrafenſtraße 45 im 4. Stock.

Eine Köchin *2.2. empfiehlt ſich im Auskochen, event. auch zur Aus- hilfe. Näheres Marienſtraße 1 im 4. Stock.

Verloren wurde Mittwoch Nachmittag von der Etlinger- ſtraße über den Friedrichsplatz bis zum Schloßplatz eine ſilberne Damenuhr mit goldener Kette. Abzugeben gegen Belohnung: Bahnhofſtraße 56, parterre.

Haus-Verkauf. 2.2. Ein hübsches Herrſchaftshaus in der Beſtend- ſtraße mit 7 Zimmern im Stock und Badecabinet, mit hübschem Gärtchen, iſt wegen Bezug von hier zu verkaufen und wollen Selbſtkäufer ihre Adreſſe unter Nr. 3495 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf. 4.4. Ein ſchönes, zweifloßiges Haus mit 14 Zim- mern, vielen Nebenräumen, Hof und Gärtchen, nahe am Hauptbahnhof, zu 5% rentirend, iſt zu verkaufen. Adreſſen unter S. W. poſtlagernb Hauptbahnhof Karlsruhe erbeten.

Haus-Verkauf. * In feiner Lage iſt ein gut rentirendes Herr- ſchaftshaus, enthaltend 7 Zimmer, Küche und Zugehör per Stock, preiswerth zu verkaufen. Geſ. Anfragen von Selbſtreflektanten unter Nr. 3541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen. 3.2. Ein gebrauchtes, inbeſſen ſehr gut erhaltenes, vierſtöckiges Schreibpult iſt billig zu verkaufen. Zu erfragen Erbprinzenſtraße 40 im 2. Stock.

3.2. Ein gut erhaltener Kinderliegwagen ſowie ein faſt neuer Eizwagen, beide mit Gummireifen verſehen, und ein Wapageienkäfig ſind billigſt zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Durlacherſtraße 85 ſind 1 großer Koffer, ſo- wie auch 1 gut erhaltener Herd, 1 Kanapee und 1 Schränkchen wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

Prachtvolles Salon-Piano, faſt neu, iſt im Auftrag ſehr preiswürdig zu ver- kaufen unter Garantie: Marktgrafenſtraße 1. *3.2

Klavier mit neuem Belag, gutem Ton, iſt preiswürdig zu verkaufen: Bahnhofſtraße 32, Seitenbau, im 3. Stock links. *2.2.

3.3. Laboratorium für Chemiker, Apotheker u. c., komplett, vollſtändig neu, nebst einer größeren Anzahl Chemikalien, unangebrochen, iſt ſofort preiswerth abzugeben. Badische Pergament-Papier-Fabrik Erhardt & Haug, Ettlingen.

Wirthſchafts-Büffet mit oder ohne Preſſion, noch ganz neu, iſt billig abzugeben. Näheres Marienſtraße 16. 6.6.

Zu verkaufen wegen Platzmangel: 1 gebrauchtes, großes Kubefopha, 1 ſehr großer, gut erhaltener Bodenteppich, 1 Waſchmange und noch Verſchiedenes. Einzuſehen von 9 bis 11 Uhr. Wo? ſagt das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Gebrauchte Herde ſtehen zum Verkauf: Belfortſtraße 13 (Verk- ſtätte). 2.2.

Hundezwinger, ein eiferne, mit Haus für 3 Hunde iſt billig ab- zugeben: Kaiſerſtraße 160. 2.1.

*2.2. Küchenabfälle ſind auf den 1. Juni zu vergeben. Zu erfragen im Eberlbräu, Kreuzſtraße 33.

Kauf-Gefuche. 2.2. Ein großer Meißtein wird zu kaufen ge- sucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener, zweiflügeliger Kleiderkaſten wird zu kaufen geſucht: Bahnhofſtraße 5, 2. Stock.

Ankauf getragener Herrenkleider. Für benannte Gegenſtände iſt kein Concurrent im Stande ſo hohe Preiſe zu zahlen als

Brunnen-M. David, Brunnen- ſtraße 2. Bitte genau auf Firma achten.

Ankauf getragener Herrenkleider. Für benannte Gegenſtände iſt kein Concurrent im Stande ſo hohe Preiſe zu zahlen als

Haus zu vertauſchen geſucht.

*2.1. Ein in guter Lage des weſtlichen Stadt- theils erbautes Haus iſt gegen einen Bauplatz zu vertauſchen oder zu verkaufen. Offerten ſind unter Nr. 3542 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ankauf.

— Empfehle mich beſtens zum Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern, Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln, Ankauf von Schuhen u. Stiefeln u. c. und zahle hierfür die höchſten Preiſe.

J. Levy, Marktgrafenſtraße 23.

Unterrichts-Gefuch.

*2.2. Ein junger Mann ſucht Unterricht in der Buchführung und im kaufm. Rechnen. Offerten unter Nr. 3485 an das Kontor des Tagblattes er- beten.



Champagner-Weine Pommery & Greno, Reims, empfiehlt zu Originalpreiſen der Vertreter J. G. Deisz, Kaiſerſtraße 68.

Rothwein, Italiener, mit badiſchem Wein verſchnitten, per Liter 45 Pfg. verpoſt im Faß empfiehlt in ſehr guter Qualität F. Bausback, Amalienſtraße 53.

Hochheimer Secte (Burgeſſ) empfiehlt C. Cartharius, Douglasſtraße 8. Telephon 85.

Imnauer Fürſtenquelle.

Tafelwasser erſten Rangs.

Als hygieniſches Getränk

hat es groſſe Bedeutung bei vielen Krankheitserscheinungen, namentlich bei Er- krankungen der Verdauungs- und Athmungsorgane, nervöſen Verſtimmungen, ſonſtigen Störungen der Magen- und Unterleibsorgane, chroniſcher Gicht, Ver- schleimungen und Catarrhen, bei Sodbrennen, bei Nieren- und Blasenleiden, Haut- krankheiten etc. etc. Mit heißer Milch genommen, hat es namentlich bei Sod- brennen, Catarrhen und Verſchleimungen einen überraschenden Erfolg.

Hervorragende Autoritäten auf mediciniſchem Gebiete ſchreiben ihm bei obigen Vorkommniſſen die grösste Heilwirkung zu und empfehlen ſolches, weil es:

- 1) die Verdauung in hohem Maasſe beſördert,
- 2) den Körper und das Blut reinigt,

als ein wahres Präſervativmittel gegen Krankheiten bei ſitzender Lebensweiſe zum täglichen Genuſſe.

In Fällung von 1/4 und 1/2 Krügen, 1/2 Ltr.- und 3/8 Ltr.- Flaſchen.

Billigſtes Mineralwasser.

Bei Abnahme von 10 Krügen oder Flaſchen frei in's Haus.

Niederlage: A. van Venrooy, Belfortſtraße 7.

Jacob Kyritz,
 Frankfurt a. M.,
 Generalagentur u. Depot der Champagnerweine
 von **Moët & Chandon**
 in **Epernay (Marne).**
 Vertreter für Karlsruhe i. B.:
C. Daeschner,
 Schillerstrasse 13. 3.1.


COGNAC
 aus der
 Cognacbrennerei
Gg. Scherer & Co.
 Langen, Hessen.

Aerztlich empfohlen.
 Besser als jede Konkurrenzwaaren.
Per Flasche Mk. 2.—,
 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—.
 Haupt-Niederlagen:
 H. Baumann, Kreuzstraße 10, 25.14.
 O. Mayer, Wilhelmstraße 20.
 Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
 Gustav Müller, Herrenstraße 25.
 Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.
 Mühlburg: August Müller.

Theelager
 von
J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.
 zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
 Rondeplatz.

Cacao von Suchard,
 vorgewogen,
 per Pfund Mark 2.40.
C. Cartharius,
 Telephon 85. Deuglaßstraße 8.

Himbeersaft,
Citronensaft,
Orangensaft
 empfiehlt in feinsten Qualität und zu billigen
 Preisen
B. Odenheimer,
 Branntweinbrennerei u. Liqueurfabrik,
 3.1. Durlacher Allee.

Brausepulver,
 Brauselimonade,
 Citronensäure,
 Weinsäure,
 dopp. kohlens. Natron etc. 12.7.
 empfiehlt die Hofbrogerte
Carl Roth.

Nürnberger Ochsenmaulsalat
 in vorzüglicher Qualität
 empfiehlt
Gustav Bender,
 vormals Carl Malzacher,
 5 Lammstraße 5.

Empfehlung.
Original-Pariser-Wascherei
 für
 Kragen, Manschetten und Vorhemden.
Geschwister Bohm,
 Karlstraße 22 im 1. Stock des Querbaues.
 Lieferzeit: 4 bis 5 Tage, press.: 1 Tag.

Glühstoff,
 rauch- u. geruchlos, zu Kohleneisen
 empfiehlt
Ph. Nagel,
 Kaiserstraße 55. 3.2.

„Blut-Wein“ Vesuv,
 vom
 ärztlich empfohlener, garantiert reiner, schwerer, alter Rothwein,
 bewährtestes Stärkungsmittel bei
Bleichsucht und Diarrhöen
 à Mk. 1.20 mit Glas bei
Max Homburger,
 30 Kronenstraße und Kaiserstraße 124a. 20.11.

Rud. Hugo Dietrich,
 2.1.
 Karlsruhe i. B.,
 Kaiserstrasse 179
 Mannheim,
 N 3, 7/8, Kunststrasse.



Special-Geschäft in
Handschuhe
 aller Art.

Garantie für jedes Paar, das im Laden probirt wird.



Cravatten,
 sämtliche Neuheiten.



Herrenwäsche,
 Hemden, Kragen, Manschetten,
 Serviteurs, Normal-Unterkleider,
 Hemden nach Maass,
Hosenträger.

Rosinen

zur Weinbereitung, sehr schöne, empfiehlt
billigst **J. Müsle,**

6.2. Amalienstraße 37.

Krebse, spring-
lebend,
in jeder
Grösse
und
in vor-
züglicher
Qualität
billigst.



R. Haas jr.,
2.1. Steinstrasse 29 (Spitalplatz).

Preis-Ermäßigung in Butter.

Durch die außerordentlich günstigen Witterungsverhältnisse bin ich heute in der Lage,

1^a frische Landbutter
à Pfund 95 Pfg.
offeriren zu können. Ferner empfehle ich
garantirt frische

Sied-Eier
à Stück 4 1/2 Pfg., 12 Stück 52 Pfg.

G. Wiener's Filiale
Waldstraße 38. 5.3.

Schöttler's Cigarren.

Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

**Wm. B. French's
St. Thomas**

Bay-Rum,

vorzügliches Waschmittel für die
Kopfhaut und den Körper.
Nervenerfrischend im höchsten
Maasse. Geradezu unfehlbar zur
Verhütung von Insektenstichen, em-
pfehl

H. Delpy,

Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.

Metallfußboden-Glanzack,

1 Pfund	...	Mf.	— 60,
5 "	...	"	2.75,
10 "	...	"	5.—.

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-
gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metalloxyd**
mit Leinölfirniss für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.

Niederlage:

H. Bentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstr. 25.

Wickert's Feigenkaffee,

beste Kaffeewürze.

Wenn Sie Kaffeegusatz verwenden, kaufen Sie nur

Wickert.

Zu haben in allen Colonialwaarengeschäften.

Um Irrthümer zu vermeiden, theile ich meiner hochgeehrten Kund-
schaft mit, daß Herr **Eduard Bösch**, welcher seit April vorigen
Jahres in einem wöchentlichen Lohnverhältniß in meinem Geschäfte
thätig war, seit dem 27. Mai ausgetreten ist und daß sämtliche Aus-
stände nur an mich zu bezahlen sind, da Rechnungen ohne meine
Empfangsbescheinigung ungültig sind.

Indem ich mich zur gleichen Zeit Ihrem ferneren Wohlwollen
ergebenst empfehle, zeichnet

hochachtungsvoll

H. Vierzigmann,

Waldstraße 43.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Verwahrung genommen bei

A. Lindenlaub, Kürschner,

Kaiserstraße 191.

5.5.

Wie schützt man rechtsgültig seine Erzeugnisse vor Nachahmung?

Näheres über die z. Z. bestehenden vier Schutzarten:

- | | |
|---------------------|-------------------------------|
| I. „Markenschutz“, | III. „Gebrauchsmusterschutz“, |
| II. „Musterschutz“, | IV. „Patentschutz“, |

durch das **Patent- u. Techn. Bureau C. Kleyer, Karlsruhe,**
gratis. Kaiserstrasse 243.

Bei Nachsuehung von Gebrauchsmusterschutz und Patentschutz sind
folgende 2 Punkte besonders zu beachten.

1. Beschreibung und Zeichnung des Anmeldegegenstandes
sowie alle übrigen erforderlichen Schriftstücke sind genau
nach den hierfür getroffenen gesetzlichen und amtlichen Be-
stimmungen auszuführen.
2. Eine **sachgemässe**, wirklich guten Schutz sichernde
Formulirung des Patentanspruchs.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

60 000 Personen und **411** Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: **116** Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: **80** Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten
für 1894:

42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbe-
dingungen (Unanfechtbarkeit fünfjähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebens-
versicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.
Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie der Generalagent **Karl Allekotte**
in Karlsruhe, Gartenstraße 18.

24.7.

86 Kaiserstrasse, **Leipheimer & Mende,** Kaiserstrasse 86,
Grossherzogliche Hoflieferanten,
empfehlen in grosser Auswahl

Tuchstoffe
für Reise- und Touristen-Anzüge in allen Preislagen,
leichte Tuhe, Kammgarn melé, Leinenstoffe
für heisse Tage. 3.3.

Reise-Bazar.

Wegen Geschäftsverlegung
Grosser Reise-Artikel- und Lederwaaren-
Ausverkauf.

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.
Bedeutend ermässigte Preise.

A. Haunz, Kaiser- und Herrenstrassen-Ecke.

Badewannen, Sig- und Abwaschwannen
jeder Art und Grösse, sowie ganze Badeein-
richtungen, Schutthänder jeder Grösse und
Siegstannen sind wegen Umzug billig zu haben
bei **Jakob Vetter**, Blechner u. Installateur,
Akademiestrasse 16.

Ludw. Ziegler,

Akademiestrasse 42,
General-Agent der
Allgemeinen Versorgungs-Anstalt,
Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Vertreter der
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
der
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesell-
schaft in Mannheim,des

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen
Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
ertheilt Auskunft und vermittelt Versicherungsab-
schlüsse kostenfrei.

Unteragenten und stille Mitarbeiter
gesucht.

Alte Brauerei Brinß.
Extra-Schlachttag.

Heute wird geschlachtet!
Zum Waldhorn, Ruppurrerstr. 46.
And. Bast.

Ebenfalls wird auch ein gut erhaltener, vier-
rädiger Marktwagen zu kaufen gesucht.

K. U. Nr. 47.
Bitte Brief abholen.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen
und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die
Großh. Badischen Eisenbahnen,
die Bahnen in
Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern
und der **Schweiz,**
sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.
Mit den Post-Amnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern
nebst Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1894.

II. Ausgabe vom 1. Juni 1894.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad.
Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahn-Karte von Baden

und dem
Personen-Tarif der Station Karlsruhe.
Preis 50 Pfennig.

Königliches

Nordseebad Norderney.

Saison vom 1. Juni bis 10. Oktober. 5.2.

Schönster Strand m. electr. Beleuchtung. **Wasserleitung u. Canalisation.**
Theater. Jagdpartien. Künstler-Concerte. Réunions. **Wettrennen.** Täg-
liche Dampferverbindung. Frequenz 1893: 20480 Fremde. Näh. durch d. Gemeindevorstand.

Gesellschaft Eintracht.

In heutiger Sitzung wurden nachstehende Obligationen zur Heimzahlung gezogen:
La. A à fl. 100.— Nr. 191, 201, 222, 229, 239, 336,
La. B à fl. 50.— Nr. 179, 185, 267, 297, 306, 325, 327, 349.
Vorstehende Obligationen, deren Verzinsung am 1. August 1894 aufhört, werden von
diesem Termine ab von dem Bankhause **Ed. Kölle** dahier eingelöst.
Karlsruhe, 15. März 1894.

Der Vorstand,

2.2.

Hamburger Engros-Lager

Etablissement N^o 129.

Central-Hamburg
Rödingmarkt 129

Den geehrten Innabern meiner

Rabatt-Sparbücher

zeige ich hierdurch ergebenst an, dass die Auszahlung der fälligen Rabattbeträge am
Freitag, 1. Juni, Samstag, 2. Juni, Montag, 4. Juni
und die folgenden Tage **voll** in **Baar** stattfindet und bitte ich, die Beträge an
meiner Casse in Empfang nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Max Michelsohn,

Karlsruher Haupt-Special-Geschäft in Besätzen, Näbartikeln und Fatterstoffen.

Das Rabatt-Sparsystem,

welches ich seit 1 1/2 Jahren hier in Karlsruhe eingeführt habe, erfreut sich unter dem kaufenden Publikum einer allgemeinen Beliebtheit und war ich in der angenehmen Lage, am 23. Mai dieses Jahres das

2000. Rabatt-Sparbuch

auszugeben.

Durch dieses Rabatt-Sparsystem ist es ebenso wie in Consumgeschäften möglich, durch die Einkäufe selbst Reserven für spätere Einkäufe anzusammeln, ohne es nöthig zu haben, diese Ersparnisse selbst aufzubewahren. Der gesparte Betrag wird den Buch-Inhabern ganz nach Belieben in **Baar** ausgezahlt, oder bei neuen Einkäufen als **Zahlung** angenommen. Ein weiterer Zweck dieser Einrichtung besteht darin, das nützliche Princip des Baarverkaufs zu fördern und durch diesen Rabatt für das Baarzahlen eine entsprechende Gegenleistung zu bieten.

Jeder Baareinkauf wird bei Bezahlung an meiner Kasse in dieses Buch eingetragen und der Rabatt vierteljährlich

1. März,
1. Juni,

1. September,
1. Dezember

ausgerechnet und ausbezahlt. Die Rabattbeträge können auf Wunsch länger stehen bleiben, die Beträge für ein Jahr müssen aber spätestens bis zum 1. März des nächsten Jahres erhoben werden.

Die Rabattbeträge werden bei Fälligkeit dem Vorzeiger dieses Buches ohne Prüfung der Legitimation ausgezahlt.

Diese Bücher werden allen meinen regelmässigen Kunden verabfolgt, gleichviel, ob der Consum ein grösserer oder kleinerer ist.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 167.